

Informationen zur Routenführung Kirchberg v. Wald



	<p><u>Zacher-Kapelle</u></p> <p>Kirchberg vorm Wald</p> <p> <i>(bei Vierseit-Bauernhof)</i></p>	<p>Geweiht Okt. 2011; im Innern großes Holzkreuz ohne Korpus; Aussicht über das Dreiländereck Deutschland, Tschechien und Österreich</p>
	<p><u>Heilige-Maria-Kapelle</u></p> <p>Rötzing</p>	<p>Kapelle zunächst 1912 weiter nördlich errichtet, später dann abgetragen und 1991/92 am Dorfplatz neu gebaut; auf der Altarmitte gekrönte Marienstatue, die die Himmelskönigin auf einer Schlange stehend darstellt; Glasfenster über dem Ausgang mit rot gehaltenem stilisiertem Kreuz (Künstler: Manfred Aigner und Schüler des Berufsbildungszentrums Vilshofen)</p>
	<p><u>Gottesmutter-Maria-Kapelle</u></p> <p>Seining</p>	<p>Ursprüngliche Kapelle wohl um 1900 errichtet, um 1960 Neubau, Generalsanierung und Weihe 1999; auf dem Altar Josef mit dem Jesusknaben und zwei Engel mit rotem Gewand und vergoldeten Flügeln; auf Konsolen links eine Herz-Jesu-Figur und rechts Maria als Himmelskönigin mit Zepter und Jesuskind.</p>
	<p><u>Schutzmantelmadonna-Kapelle</u></p> <p>Schnelling</p>	<p>1984 bis 89 erbaut anstelle eines früheren Feldkreuzes, Einweihung 1989; auf dem Altartisch Schutzmantelmadonna aus Lindenholz mit Jesusknaben auf dem Schoss (Künstler: Heinz Kassner, Frauenau); Rundfenster mit Glasmalereien: Hl. Familie und Schutzengel, der Schlange von einem Kind fernhält</p>

	<p><u>Marienkapelle</u></p> <p>Permeting</p>	<p>Erbaut um 1880, vermutlich aufgrund eines Gelübdes; Muttergottesstatue mit rotem Kleid und blauem Umhang über dem Altartisch, außerdem etliche Votivbilder an der Wand.</p>
	<p><u>Kapelle der heiligen Maria</u></p> <p>Boderding</p>	<p>1997 Abriss der alten und Bau der neuen Kapelle, Einweihung Juni 1997; in der Wandnische über dem Altar Marienfigur mit Kind, links hl. Josef und rechts Johannes der Täufer (Schnitzerei: Alfons Urmann, Eging, Fassung: Stefan Bircheneder, Garham); Seitenfenster in leuchtender Farbigkeit (Künstlerin: Claudia Eckmüller); über dem Ausgang Glocke (Perner, Passau)</p>
	<p><u>Dreifaltigkeitskapelle</u></p> <p>Thalham</p>	<p>Errichtet 2002/2003, im Mai 2003 kirchliche Segnung; am Firstbalken ein von außen zu läutendes Glöcklein (Perner, Passau); auf dem Altartisch weiße Marienfigur nach Vorbild der Fatima-Madonna, darüber geschnitztes Kruzifix aus beramergau</p>
	<p><u>Kapelle</u></p> <p>Thalham</p> <p> <i>(bei Thalham 3; 3a)</i></p>	<p>Wegen zu großer Nähe zur Staatsstraße 2011 umgehoben und im Garten aufgestellt; im Inneren geschnitzte Madonna und Marterl aus Bodenmais.</p>

	<p><u>Mutter-Gottes-Kapelle</u></p> <p>Hauzenberg</p>	<p>Mutter-Gottes-Kapelle erbaut und geweiht 1950, 1995 aufwendet renoviert; in der Mitte des Altarbereichs 50cm hohe Marienfigur (Gips), darüber Holzkreuz mit Messingkorpus, an der Decke geschnitzte Taube mit Strahlenkranz (Hl. Geist); Pflege durch die Dorfgemeinschaft</p>
	<p><u>Kapelle</u></p> <p>Reisach</p>	<p>Errichtet Ende 19./Anfang 20. Jhd.; an der hinteren Wand volkstümliche Mariendarstellung mit Kind hinter einer Glasscheibe</p>
	<p><u>Kapelle</u></p> <p>Oberndorf</p>	<p>Erbaut 2013 bis 2015 zwischen Nuss- und Zwetschgenbaum anstelle eines früheren Flurkreuzes; Weihe 2015, Statuen des Mutter Gottes und des hl. Christopherus</p>

Kapellen außerhalb der Route:



Mutter-Gottes-Kapelle

Epping



*(betreten des Grundstückes **verboten!**)*

erbaut 1936; auf einem Holzpodium braun gestrichener Holzaltar; dort Marienfigur (Himmelskönigin) in weinrotem Gewand und blauem Mantel auf einer Schlange stehend, das Jesuskind tragend

Quellen:

- Heimatkundlicher Arbeitskreis der Gemeinde Tiefenbach: Kapellen — Christliche Wegmarken in der Gemeinde Tiefenbach (*ISBN 978-3-942592-16-1*)
- Schwarzmeier, Alfred u. a.: Heimat zwischen Ilz und Donau (*ISBN 978-3-927108-06-6*)